

Yuzang

Inhaltsverzeichnis

- [1 Anatomie](#)
- [2 Bekannte Persönlichkeiten](#)
- [3 Gesellschaft und Kultur](#)
 - [3.1 Kleidung](#)
 - [3.2 Religion](#)
- [4 Historische Ereignisse](#)

Die Yuzang sind die Bewohner des Tarantula-Nebels und Bürger des Kaiserreichs Yuzang. Sie traten erstmals 2350 mit der Vereinigten Föderation der Planeten während der Tiefenraummission der USS Everest NCC-38291 unter dem Kommando von Commander Yuhara Mineko in Kontakt. Seither bemühten sie sich um eine Aufnahme in die Föderation, bis der Kontakt 2385 nach einer Borginvasion - wie die USS Pandora NCC-60582-A herausfand - abbrach. Erst etwa ein Jahr später konnte der Kontakt wieder aufgenommen werden. Bis auf wenige Überlebende war fast die ganze Spezies von den Borg assimiliert worden. Das Kaiserpaar besuchte daraufhin die Erde, um im Namen des Volkes der Yuzang den Föderationsrat um ein Protektorat zu bitten.

1 Anatomie

- **Lebensform:** Humanoid
- **Lebenserwartung:** ca. 100 Jahre
- **Geschlechter:** Zwei. Bis auf die Fortpflanzungsorgane und eine hellere Schädelfärbung bei Frauen, unterscheiden sich beide Geschlechter nur minimal.
- **Äußerlich:** Der ganze Körper ist völlig haarlos. Ihre Haut ist ledrig und ähnlich der einer Schlange sehr trocken. Auch häuten sich die Yuzang im Laufe ihres Lebens bis zu fünf mal. Die Farbe der Schädeldecke unterscheidet sich bei Männern (dunkelgrau-schwarz) und Frauen (hellgrau-weiß). Die Yuzang weisen eine Durchschnittskörpergröße von etwa 180 cm auf.
- **Innerer Körperaufbau:** Wechselwarme Lebewesen. Die Organstruktur ist der des Menschen nur bedingt ähnlich, so besitzen die Yuzang eine Vielzahl von Organen, die für den Kreislauf und die Reinigung des Blutes zuständig sind. Demgegenüber steht ein kaum ausgebildeter Magen-Darm-Trakt. Die Skelettstruktur ist vor allem um das Gehirn und die erweiterten Sinneswahrnehmungen stark ausgeprägt, im restlichen Körper dafür eher schwach.
- **Blut:** Das Blut ist von Dunkelgrüner Farbe. An der Farbe des Blutes vermögen die Yuzang oft schon vor anderen Anzeichen eine Krankheit auszumachen, die sich dann bis in ein mattes braun verfärben kann.
- **Körperliche Stärke:** Die Muskulatur ist mäßig ausgeprägt und die körperliche Stärke daher relativ gering, einem Durchschnittsmenschen deutlich unterlegen. Stattdessen besitzen die Yuzang ausgeprägt lange Sehnen und Gekissen zwischen den Knochen, welche ihre Bewegungsabläufe sehr geschmeidig wirken lassen.
- **Körperliche Schwächen:** Noch nicht bekannt.
- **Gehör:** Das Verhör ist vergleichbar mit dem des Menschen.
- **Augen:** Die Augen sind stets von leuchtend blauer Farbe, liegen in tiefen Höhlen und sind ungewöhnlich klein. Evolutionsbiologisch ein Schutzmechanismus gegen übermäßige Helligkeit. Die Sehkraft übersteigt die des Menschen insbesondere bei Weitsicht.
- **Geschmackssinn:** Die Yuzang bevorzugen süße Speisen. Herzhafte Nahrungsmittel gelten bei ihnen als Vor- oder Nachspeise. In der Intensität der Geschmackswahrnehmung kommen sie dem Menschen in etwa gleich.

- **Fortpflanzung:** Zur Fortpflanzung sind beide Geschlechter notwendig. Bei den Yuzang handelt es sich um Säugetiere mit einer Schwangerschaftsdauer von 15 Monaten.
- **Psi-Fähigkeiten:** Die Yuzang haben im Laufe der Äonen einen Sinn für die Energieströmungen des sie umgebenden Nebels und des Subraums entwickelt. Dieser ermöglicht ihnen, den Fluss von Energie und deren Bewegungen im Subraum zu spüren, wie auch vorher zu sagen.

2 Bekannte Persönlichkeiten

- **Kaiser Ehton** – Derzeit amtierender Kaiser des Kaiserreichs Yuzang aus dem Adelsgeschlecht der Hyskos. Er hat das Amt seit dem Tod seines Vater inne, welcher 2371 verstarb. Ehton gilt als großer Befürworter des Antrags der Aufnahme in die [Vereinigte Föderation der Planeten](#). Er ist seit 2375 mit Kaiserin Nofrys verheiratet.
- **Kaiserin Nofrys** - Ehefrau von Kaiser Ehton und dessen gleichberechtigte Partnerin aus dem Adelsgeschlecht der Taos. Wie ihr Ehemann befürwortet auch sie den Aufnahmeantrag, jedoch nicht mit dem gleichen Enthusiasmus. Nofrys Betätigung auf dem politischen Gebiet konzentriert sich insbesondere auf die Kulturpolitik.

3 Gesellschaft und Kultur

Der Gesellschaft der Yuzang liegt eine demokratische Monarchie zugrunde. Jeder Planet ihres Staates stellt drei von den Bewohnern des Planeten - unabhängig von der Einwohnerzahl - gewählte Abgeordnete für das Parlament auf [Yu](#). Den Vorsitz über dieses Parlament führt das gleichberechtigte Kaiserpaar, welches jedoch selbst kein Stimmrecht inne hat. Ein besonderes Merkmal hierbei ist, dass der Kaiser die Interessen seiner Geschlechtsgenossen zu vertreten sucht, während die Kaiserin selbiges für den weiblichen Anteil der Bevölkerung tut. Dies protokollarische Verhalten geht aus der historischen Tradition hervor, wo einst auf diese Weise eine Unterdrückung eines der Geschlechter verhindert werden sollte.

Die Kaiserfolge selbst basiert auf Erbrecht. So hat automatisch das Erstgeborene des Kaiserpaars - unabhängig vom Geschlecht - einen Anspruch auf den Kaiserthron. Üblicherweise heiratet der Kaiser oder die Kaiserin im Laufe ihres Lebens einen Partner, der aus einer der zahlreichen Adelsdynastien stammt. Üblicherweise hat jede Dynastie ihre Sitz auf einem der Planeten des Kaiserreichs und übt dort in Form der Erzherzöge eine ähnliche Funktion aus wie der Kaiser im Reichsparlament - den Vorsitz ohne eigenes Stimmrecht.

Einzig das Volk besitzt das Recht, in einer Volksabstimmung dem Kaiserpaar den Thron oder den Herzögen den Vorsitz nachträglich zu verweigern, sollte es nicht zufrieden sein. Dem Parlament kommt hierbei nur eine kontrollierende Funktion zu, ebenso wie der Regierung, welche aus einem parlamentarisch gewählten Kaiserlichen Minister und seinem von ihm ernannten und vom Parlament bestätigten Kabinett besteht.

Kümmern sich der Kaiserliche Minister und sein Kabinett vornehmlich um die Innenpolitik, so kommen dem Kaiserpaar zumeist noch repräsentative, außenpolitische Aufgaben zu, was jedoch aufgrund der Isolationspolitik in den letzten Jahrhunderten nur sehr selten vorkam. Formell besitzt das Kaiserpaar auch den Oberbefehl über die Streitkräfte der Yuzang, eingeschworen werden die Soldaten jedoch neben der Verfassung lediglich auf das Amt, nicht die gerade ausübende Person. Da die Gesellschaft der Yuzang nicht sonderlich militaristisch geprägt ist, spielt dies nur eine sehr untergeordnete Rolle.

Eine strikte Trennung nehmen die Yuzang vor zwischen Militär und Forschung und/oder Hilfsorganisationen. So besitzen die Streitkräfte (anders als die Sternenflotte) keinerlei Erkundungsauftrag. Auch die Grenzüberwachung obliegt einem zivilen Geheimdienst und nicht der Armee. Forschung und Entwicklung liegen vollständig in privaten Händen.

Anstelle von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst, sowie anderen Einrichtungen zum Schutz der Gesellschaft und des Lebens, existiert eine Organisation namens Snayw, die für all diese Bereiche zuständig ist und sich in verschiedene Unterabteilungen gliedert. Den Hauptsitz haben die Snayw auf Dhaschur, einem Planeten in einem Nachbarsystem Yus.

Insgesamt zeichnet sich die Gesellschaft der Yuzang durch eine fest verankerte Demokratie auf, die ein hohes Maß an Stabilität besitzt und zugleich großen Respekt der Bevölkerung vor den Adelsdynastien und der kaiserlichen Würde mit sich bringt. Dieser Umstand ist historisch bedingt, da die Yuzang im Laufe ihrer Geschichte einen deutlich größeren Anteil positiver Erfahrungen mit der Monarchie vorweisen können als andere Spezies.

Neben der politischen existiert eine ausgeprägte künstlicher Kultur, welche sich auch in Wettkämpfen manifestiert. So finden alle drei Jahre die mehrwöchigen Meisterschaften im Fertigen von sogenannten Energieskulpturen statt, wo aus verschiedenen Materialien die aktuellen Stöme der Subraum- und Nebelenergien veranschaulicht werden soll. Da alle Yuzang mit ihren Sinnen z.T. nachvollziehen können, was der Künstler empfindet, erfreuen sich diese Wettkämpfe im ganzen Kaiserreich hoher Beliebtheit. Da die Energieausschläge im [Tarantula-Nebel](#) lokal sehr unterschiedlich sein können, gibt es in verschiedenen Systemen des Kaiserreichs mitunter auch deutliche Unterschiede sowohl in der Kunst und Musik, wie auch daraus folgend in traditionellen und rituellen Handlungen.

Auch in der Wirtschaft, sozialkapitalistisch orientiert, spielt die Kunst eine wichtige Rolle als Käufer für Material und Hersteller von Design. So legen die Yuzang beispielsweise bei ihren Bauwerken und auch Raumschiffen nicht nur praktische, sondern auch hohe ästhetische Maßstäbe an.

3.1 Kleidung

Die Yuzang kleiden sich vorwiegend schwarz, neigen aber dazu, ihre Kleidung mit gestickten Ornamenten aller Farben zu verzieren. Besonders beliebt sind metallische Stickereien entlang des Saums ihrer Gewänder. Diese unterscheiden sich in Form und Ausprägung von System zu System. Ausnahmen bei dieser Alltagsmode bilden Festgewänder, die bisweilen in sehr grellen Farben erstrahlen können. Besonders der Adel tritt häufiger in diesen auf.

3.2 Religion

Einen hohen Stellenwert in ihrem Leben nehmen rituelle Handlungen ein, welche den Energieströmungen des Nebels, des Subraums und der Konzentration darauf gewidmet sind. Religiosität im Sinne der Verehrung einer Gottheit besitzen die Yuzang indes nicht.

4 Historische Ereignisse

Geschützt durch den sie umgebenden [Tarantula-Nebel](#), welcher potentiellen Feinden ein natürliches Hindernis darstellt, entwickelten die Yuzang nie einen ausgeprägten Hang zum Kampf oder Militär. Vielmehr konzentrierten sie ihre Fähigkeiten auf die Entwicklung von Musik und Kultur, letzteres besonders inspiriert von dem sie umgebenden Nebel. Seit jeher gilt es auf der Heimatwelt der Yuzang, [Yu](#), als besondere Leistung, ihren natürlich gewachsenen Sinn für die Energieströmungen künstlerisch – sei es als Bild oder als Skulptur – anschaulich darzustellen.

Diese Fähigkeit ist es auch, die den Yuzang schon früh in ihrer historischen Entwicklung die Raumfahrt möglich machte. Sie können als Lotsen arbeiten, da sie die Entwicklung der sicheren Passagen durch den [Tarantula-Nebel](#) exakt fühlen und vorhersagen können. Es entwickelte sich eine Gesellschaft, die, wie die Menschen das Meer, den Weltraum mit Sonnensegelschiffen durchstreiften. Lange Zeit glaubten die Yuzang, dass Nichts anderes außer dem Nebel existiere. Erst mit der Erfindung des [Warpantrieb](#) viele Jahrhunderte später wurde dieser Glaube widerlegt, doch bis heute Reisen nur wenige Expeditionen über den Rand des Tarantula-Nebels hinaus.

Erstmals traten die Yuzang mit der Vereinigten Föderation der Planeten während der Tiefenraummission der USS Everest NCC-38291 unter dem Kommando von Commander Yuhara Mineko 2350 in Kontakt. Damals wurde gemeinsam mit den Yuzang eine Kommunikationsphalanx eingerichtet, welche regelmäßigen Kontakt mit der Föderation auch nach Abflug des Sternenflotten-Schiffes erlauben sollte. Die Yuzang äußerten schon bald den Wunsch einer Aufnahme in die VFP und es begannen erste Verhandlungen, welche durch den

beginnenden [Dominionkrieg](#) unterbrochen wurden. Nach Kriegsende fuhr man fort, aber unerwartet riss der Kontakt kurz vor Beginn der Raghdorinvasion in der Milchstraße gänzlich ab. Die USS Pandora NCC-60582-A wurde Anfang 2385 mit dem Auftrag betraut, die Ursache hierfür herauszufinden.

Im Verlauf der Mission Tarantula drang die Pandora in den Nebel ein, konnte jedoch keinen Kontakt zu den Yuzang herstellen. Die am Rand des Nebels liegenden Planeten waren entvölkert und Plünderungen ausgesetzt. Ermittlungen deuteten darauf hin, dass die Einwohner hastig evakuiert worden waren. [Yu](#) selbst wurde ebenfalls verlassen vorgefunden. Die Ursache für das Verschwinden des ganzen Volkes präsentierte sich wenig später, als eine [Borg-Sphäre](#), welche den [Tarantula-Nebel](#) auf einem Patrouillenflug durchquerte, den Kurs der Pandora kreuzte. Der überwiegende Teil der Yuzang war vom [Borgkollektiv](#) assimiliert worden. Lediglich etwa 250.000 Überlebende, darunter das Kaiserpaar, gelang die Flucht und konnten sich so lange verborgen halten, bis die [Borg](#) wieder abzogen. Die Infrastruktur des Kaiserreichs wurde bei dem Angriff schwer in Mitleidenschaft gezogen und wenig später bereits erste Plünderungen durch [Ferengi](#) und vereinzelte [Breen](#) gesichtet.

Um den Plünderungen entgegen zu wirken, sowie um für die Sicherheit des Volkes und des Reichs garantieren zu können, stellte das Kaiserpaar vor dem [Föderationsrat](#) daraufhin einen Antrag auf Aufnahme in die Föderation als Protektorat.

Wird fortgesetzt...